

Beratungsfolge	Sitzung am	Status	Zuständigkeit
Verwaltungsausschuss	26.02.2016	öffentlich	Beschlussfassung

## Klausur des Kreistags am 17. und 18. Juni 2016

### I. Beschlussantrag

Der Durchführung einer Kreistagsklausur zu den Themen Kreisentwicklung und Finanzkonzept 2020+ am 17. und 18. Juni 2016 wird zugestimmt.

### II. Sach- und Rechtslage, Begründung

Mit der Beratungsunterlage 2010/41 „Strategische Kommunikation Kreistag und Verwaltung“ wurde im VA am 9. Juli 2010 empfohlen, eine jährliche Kreistagsklausur durchzuführen. Seit dieser Empfehlung des Gremiums fanden drei Kreistagsklausuren statt.

#### 1. Klausur 2011

Am 8. Juli 2011 fand unter dem Motto „Strategische Steuerung – Stauferkreis 2025“ im Uditorium in Uhingen eine ganztägige Klausur unter Moderation und fachlicher Begleitung der Kommunalen Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement (KGSt) statt.

In dieser Klausur wurden erstmalig ganzheitlich die strategischen Herausforderungen für den Landkreis Göppingen sowie die daraus abgeleiteten strategischen Handlungsfelder mit dem kompletten Kreistag erarbeitet und auch priorisiert.

Die 2011 **priorisierten Handlungsfelder** waren Grundlage für die nächste Klausur 2013 und die Festlegung der „**12 Schlüsselthemen für die ganzheitliche und zukunftsorientierte Kreisentwicklung**“.

Den Impulsvortrag „Strategische und wirkungsorientierte Steuerung der Landkreise“ hielt H. Beutel, Vorstand der KGSt. Moderiert wurde die Veranstaltung von Herrn Groß, einem Referenten der KGSt.

#### 2. Klausur 2013

Am Samstag, den 13. Juli 2013 fand die zweite ganztägige Kreistagsklausur im Uditorium in Uhingen statt.

Unter dem Motto „Unsere Strategien für unseren Landkreis“ präsentierte Landrat Wolf zunächst den aktuellen Stand zu den „12 Schlüsselthemen für die ganzheitliche und zukunftsorientierte Kreisentwicklung“.

Dr. Reichwein, stv. Vorstand der KGSt stellt in seinem Beitrag „Auf dem Weg zur Strategie im Kreis Göppingen“ seine Einschätzung zum eingeschlagenen Göppinger Weg und gute Ansätze aus anderen Landkreisen bundesweit vor. Am Nachmittag arbeitete das Gremium in allen Schlüsselthemen, gab eine Einschätzung zum Stand der Umsetzung und zu den Zielen und Maßnahmen in den Schlüsselthemen.

Moderiert wurde die Klausur von Herrn Zucht, einem Referenten der KGSt.

### 3. Klausur 2014

Die dritte Klausur des Kreistags am 14. November 2014 fand in der Evangelischen Akademie Bad Boll statt. Es eine halbtägige Klausur statt. Landrat Wolff nutzte den Beginn der Klausur, um insbesondere den neu gewählten Kreisträten den aktuellen Stand der Kreisentwicklung „Landkreis Göppingen. Überraschend. Besser? – Eine Standortbestimmung“ vorzustellen. Wenige Tage vor der Klausur wurden auf Initiative der Kreissparkasse Göppingen die aktuellen kreisspezifischen Entwicklungen durch die Prognos-Studie vorgestellt.

Der Nachmittag wurde für eine Beiratssitzung der ALB FILS KLINIKEN genutzt.

Die Veranstaltung wurde nicht extern moderiert.

#### **Fazit:**

Aus Sicht der Verwaltung wurde der Kreistag von 2011 an systematisch in die Erarbeitung und Aktualisierung der strategischen Herausforderungen und Handlungsfelder in den Sitzungen des Kreistags, der Ausschüsse und in mehreren Klausuren eingebunden. Die Klausuren sind gut geeignet, um außerhalb der Sitzungen in einem zeitlich größeren Rahmen grundsätzliche Themen zu besprechen und einen fachlichen Input und Austausch für das Gesamtgremium zu organisieren.

### 4. Klausur 2016

Die komplexen Zusammenhänge der Kreisentwicklung und die Erkenntnisse aus dem Finanzkonzept 2020+ sowie dessen Auswirkungen insbesondere im investiven Bereich werden im Fokus der Klausur 2016 stehen.

#### Ziele für die Klausur 2016 aus Sicht der Verwaltung:

- a) Kreisentwicklung (siehe auch VA 4.12. und KT 11.12.)

Bestätigung und Ergänzung der Ausarbeitung der 12 Schlüsselthemen, Diskussion Priorisierungsnotwendigkeit und –möglichkeit nach Vorbereitung durch die Verwaltung.

- b) Finanzkonzept 2020 + (siehe VA 30.10. und KT 11.12.)

Vorstellung und Diskussion über den Vorschlag incl. Kommunikationsplan der Verwaltung zum Finanzkonzept 2020+.

- c) Inhaltlicher Vortrag und Diskussion zu den Themen

- a. ÖPNV (Schritte zur Vollintegration VVS; Reformierung der Eigenanteile an Kosten der Schülerbeförderung seitens der Eltern; Einführung eines Sozialtickets) durch VVS und Amt für Mobilität und Verkehrsinfrastruktur

- b. LRA 2015+,

um Entscheidungen des Gremiums vorzubereiten.

Ein möglicher Ablauf der Klausur wird in der Sitzung aufgezeigt. Die bis Anfang Februar eingegangenen Rückmeldungen zur Klausur von Seiten der Fraktionen wurden berücksichtigt.

Die Klausur beginnt am Freitag, 17. Juni mit einem gemeinsamen Mittagessen und endet am Samstag am Nachmittag. Sie findet im Hotel Seminaris in Bad Boll statt. Eine externe Gesamtmoderation ist nicht vorgesehen

### III. Handlungsalternative

Verzicht auf eine Klausurtagung in 2016. Dies wird jedoch von der Verwaltung nicht empfohlen.

### IV. Finanzielle Auswirkungen / Folgekosten

Für die Klausur sind Mittel in Höhe von maximal 10.000 Euro im Haushalt vorgesehen. Da auf eine externe Moderation sowie Übernachtung verzichtet wird, ist von einer planmäßigen Mittelbewirtschaftung auszugehen.

### V. Zukunftsleitbild/Verwaltungsleitbild - Von den genannten Zielen sind berührt:

Zukunfts- und Verwaltungsleitbild	Übereinstimmung/Konflikt				
	1 = Übereinstimmung, 5 = keine Übereinstimmung				
	1	2	3	4	5
Klausurtagungen mit dem Kreistag stellen an sich bereits Maßnahmen für die Zukunft des Landkreises dar. Je nach Inhalten kann zudem eine Vielzahl spezieller Themenfelder des Zukunftsleitbildes betroffen sein.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Themenfelder des Verwaltungsleitbildes können je nach Inhalten ebenfalls betroffen sein.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

gez.  
Edgar Wolff  
Landrat